

An Leipziger Männergesangsvereine.

Die geehrten Mitglieder der Männergesangsvereine werden ersucht, behufs des allgemeinen Volksfestes einer einzigen Probe — bei welcher die Eintrittsbillets den Sängern übergeben werden sollen —

heute den 6. Mai Abends 8 Uhr im großen Saale des Schützenhauses

beizuhören und die Noten zu folgenden Liedern mitbringen zu wollen: Abend wird es —, Brüder, weihet Herz —, Das treue deutsche Herz —, In allen guten Stunden —, Das deutsche Vaterland —, Was uns eint —, Loreley —, In einem kühlen Grunde —, Wo möcht ich sein? —, Gläser klingen —, I. und II. Müllerlied —, Heba! Wein her —, Die Wacht am Rhein —, Schleswig-Holstein meerumschlungen.

Beim Eintritt in den Saal werden die Herren Sänger gebeten ihre Vereinskarten oder Schleifen vorzuzeigen.
Die Musikdirectoren
J. v. Bernuth, Dr. H. Langer, R. Müller.

Sing-Akademie.

Heute Nachmittag von 3—5 Uhr

Damen-Probe

zu der bevorstehenden Kirchaufführung in dem gewohnten Locale.

Der Vorstand.

Heute Abend 7 Uhr Dilettanten-Orchester-Verein.

In der Zeit von Mitte Mai bis Mitte September d. J. werden wir wiederum durch einen unserer Lehrer

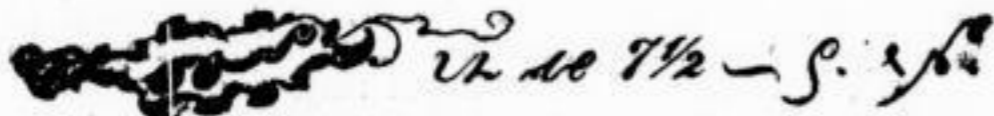
Unterricht in der Stenographie

ertheilen lassen. Bedingungen billig, selbst für Unbemittelte. Anmeldungen werden angenommen und nähere Auskunft ertheilt bei Herrn Dr. **Karl Albrecht**, Centralhalle 1 Treppe, Promenadenseite, Mittags 12—2 Uhr.

Der Gabelsberger Stenographen-Verein.

K. V. Gabelsberger Stenographen-Club.

Heute Abend 8 Uhr im Vereinslocal Hauptversammlung und Eröffnung des neuen Lehrcursus. **E. Sdl.**



Gestern Abend wurde uns ein gesunder Junge geboren.
Leipzig, 4. Mai 1864.

Lenz Sommer und Frau,
geb. **Hildebrandt.**

Heute folgte unser guter Vater, Schwieger- u. Großvater, Herr **Rudolph Warnecke** nach langjährigen Leiden unserer im Februar vorangegangenen Mutter im Tode nach. Diese Trauernachricht bringen hierdurch allen theilnehmenden Freunden und Verwandten

Leipzig und Stockholm, den 5. Mai 1864.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Am 4. Mai Nachmittag 3/4 Uhr starb nach langen schweren Leiden in ihrem Herrn und Heiland Jesu Christo meine innigstgeliebte Frau **J. E. Schlierf** geb. **Wacke**.

Um stilles Beileid bitten

G. M. Schlierf, Gatte,
S. Weber, als Pfliegerochter.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Sonnabend: Rübeln mit Kalbfleisch, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Wengler.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|---|---|--|
| Se. Hoheit Herzog Bernhard von Sachsen-Weiningen nebst Gefolge und Bedienung aus Altenburg, Hotel de Baviere. | Helm, Kfm. a. Berlin, Restauration des Berliner Bahnhof. | Michael, Bierbrauer a. Culmbach, g. Elephanthaler, Kfm. a. Bremen, Palmbaum. |
| Brandes, Kfm. a. Sudenburg, Palmbaum | Heise, Kfm. a. Herdecke, Münchner Hof. | v. Puttlitz, Rent. a. Greifswalde, S. de Bon. |
| Beyer, Rent. a. Oppeln, Hotel de Baviere. | Häbestreit, Kfm. a. Hamburg, gold. Elephant. | Besler, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg. |
| Brandt, Ober-Maschinenmstr. a. Erfurt, Rest. des Thüringer Bahnhof. | Jüdel, Kfm. a. Bromberg, Stadt Nürnberg. | Bausche, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne. |
| Buchstrom, Kfm. a. Stockholm, grüner Baum. | Köpfe, Rktbes. n. Sohn a. Peilau, und | Pilz, Kfm. a. Meissen, Stadt London. |
| Begel, Privat. a. Königsberg i/Pr., St. Nürnberg. | Rahn, Kfm. a. Schwelge, Palmbaum. | Rüschel, Musik-Dir. a. Dresden, Lebe's Hotel garni. |
| Busch, Kfm. a. Louisa, Lebe's Hotel garni. | Krauer, Kfm. u. Frau a. Hannover, Lebe's H. garni. | Rübel, stud. oecon. a. Jena, Stadt Hamburg. |
| Bästen, Kfm. a. Grefeld, Stadt Hamburg. | Koop, Kfm. n. Frau a. Celle, Rest. d. Magdeburger Bahnhof. | Reißmann, Kfm. a. Plauen, Stadt London. |
| Bieler, Frau Stobes a. Chateauf, und | Kraichen, Kfm. a. Erfurt, und | Schmersahl, Kfm. a. Elberfeld, und |
| Böttcher, Privat aus Jena, Restauration des Magdeburger Bahnhof. | König, Kfm. a. Eöthen, Stadt Wien. | Schloßhauer, Kfm. a. Berlin, Palmbaum. |
| Braune, Reisender a. Magdeburg, goldnes Sieb. | Kutteroth, Kfm. a. Mühlhausen, und | Schacht, Kfm. a. Bremen, und |
| Callmann, Kfm. a. Mannheim, Stadt Hamb. | Lanaelütke, Kfm. a. Bremen, Palmbaum. | v. Stein, Adjut. a. Weiningen, S. de Baviere. |
| Clar, Beamter a. Würzen, Münchner Hof | v. Liliencron, Kammerh. a. Weiningen, S. de Baviere. | Strin, Kfm. a. Naumburg, Rest. des Thüringer Bahnhof. |
| Dölg, Privat. aus Weimar, Restauration des Thüringer Bahnhof. | v. Löwinkern, Baronin n. Fam. a. Mitau, St. Nürnberg. | Schneider, Geschäftsrdr. a. Glauchau, g. Einhorn. |
| Diesel, Fräul. a. Chemnitz, Lebe's Hotel garni. | Lüpf, Kfm. a. Dresden, und | Sieffind, Kfm. a. Ballenstädt, Stadt Hamburg. |
| Ehret, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg. | Lope, Steuer-Inspr. a. Kamenz, Lebe's H. garni. | Schlesinger, Kfm. a. Breslau, und |
| Fould, Kfm. a. Frankfurt a/M., und | v. der Lüche, Frau Stobes n. Fam. u. Bedienung a. Schwerin, und | Schlacht, Kfm. a. Mannheim, S. de Pologne. |
| Fürst, Kfm. a. Berlin, Palmbaum. | v. Lüttgens, Graf, General-Consul n. Gemahlin a. Christianstund, Hotel de Prusse. | Seidler, Kfm. a. London, und |
| Fronmelt, stud. jur. a. Jena, St. Hamburg. | Meyer, Kfm. a. Berlin, | Seidler, Fabrikbes. a. Egelsdorf, Rest. d. Magdeburger Bahnhof. |
| Frewsen, Kfm. a. Linz, Hotel de Pologne. | Müllges, Kfm. a. Rheydt, und | Sander, Kfm. a. Löbshüh. Stadt Wien. |
| Goding, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere. | Ränzner, Def. Ober-Commissair a. Freyberg, Palmbaum. | Thierry, Kfm. n. Fam. a. London, S. de Pol. |
| Größe, Ziegeleibes. a. Heinersdorf, g. Einhorn. | Meinders, Privat. a. Dresden, Lebe's H. garni. | Weidner, Kfm. a. Hof, Hotel de Baviere. |
| Gebhardt, Kfm. a. Chemnitz, Lebe's Hotel garni. | Müller, Kfm. a. Berlin, Restauration d. Magdeburger Bahnhof. | Werthel, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum. |
| Holland, Kfm. a. Bamberg, grüner Baum | | Weber, Kfm. a. Reichenbach, grüner Baum. |
| Haase, Rktbes. a. Falkenau, Hotel de Prusse. | | Winkler, Fabr. und Frau a. Königsberg, St. Nürnberg. |
| ohr, Kfm. a. Bremen, Restaur. des Magdeburger Bahnhof. | | Weber, Kfm. a. Naumburg, und |
| | | Weiß, Hof-Opernsänger a. Dresden, St. Berlin. |

Die Expedition dieses Blattes nimmt **Anzeigen** in den **Wochentagen** von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 3 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) — Für das **Montags-Blatt** bestimmte Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits **Sonnabends** einsenden zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: **Dr. A. Diezmann.** (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionlocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von **C. Holz.** — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

W
No 1
Die Ger...
Auf dem...
Die Abstin...
Johann Chr...
Marie Augu...
Ein Mädche...
Anna Paulin...
Ein unehel...
August Will...
Ein Mädche...
Abeline Ida...
Friedrich Lu...
Johanne Ro...
Anna Maria...
Carl Gustav...
Jugo Brun...
Johann Go...
Jgfr. Anna...
Max Gustaf...